

Voraussetzungen für die Abschlussbescheinigung



Die *Stillspezialistin*® hat in der Regel einen medizinisch-pflegerischen oder sozialen beruflichen Hintergrund und nachgewiesene Fähigkeiten in der Still- und Laktationsberatung.

Die Abschlussbescheinigung vom Ausbildungszentrum Laktation und Stillen erfüllt die Voraussetzung für die Berufung zur Stillbeauftragten eines Krankenhauses wie von der deutschen Nationalen Stillkommission empfohlen.

Sie kann ebenfalls genutzt werden für den Nachweis der 90 Fortbildungsstunden, die zur Zulassung zum internationalen IBLCE-Examen erforderlich sind, wenn man den Titel IBCLC erwerben möchte.

Die Abschlussbescheinigung des Ausbildungszentrums Laktation und Stillen erhält, wer alle sechs Seminare

(122 Stunden à 60 Min. Präsenzunterricht) beim Ausbildungszentrum Laktation und Stillen absolviert hat, ein Praktikum (40 Stunden) durchgeführt, eine Facharbeit und einen Praktikumsbericht geschrieben sowie an vier Stillgruppentreffen teilgenommen hat. Die gesamte Seminarreihe umfasst 220 Fortbildungsstunden.

Für die Anerkennung als *StillspezialistIn*® muss zusätzlich die abschließende Überprüfung von Lernerfolg und Handlungskompetenz bestanden werden.

Rezertifizierung als *StillspezialistIn*®:

Alle fünf Jahre müssen 50 Fortbildungsstunden für Fachpersonal im Bereich „BEST“ (Bindung, frühkindliche Entwicklung, Stillen) nachgewiesen werden können.

